

## **Niederschrift**

### **über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Struxdorf am Mittwoch, dem 08. Januar 2014, im „Dörps- und Schüttenhuus“**

#### **Anwesend sind:**

Bürgermeister	Dieter Thiesen
Gemeindevertreter/in	Jörg Mangelsen Johannes Petersen Silke Andresen Dörte Truelsen Martin Diedrichsen Hauke Andresen Carmen Albertsen Georg Pietrowski
es fehlt entschuldigt:	--
vom Amt Südangeln:	Britt Paulsen als Protokollführerin
Gäste:	Herr Claus Kuhl (Presse)
Zuhörer:	18
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	22:25 Uhr

#### **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2014 (Haushaltssatzung und –plan mit Investitionsprogramm bis 2017)
4. Beratung und Beschlussfassung über den DSL-Ausbau in der Gemeinde nach dem Konzept vom 30.10.2013
5. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Zaunes um den Sportplatz
6. Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen einer zusätzlichen Straßenlampe im Petersburger Weg
7. Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung der Gemeinde Uelsby bei der Einführung eines Tempolimits von 30 km/h in der Ekeberger Straße
8. Verschiedenes
9. Vertragsangelegenheiten

Bürgermeister Thiesen eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

## **Punkt 1**

### **Einwohnerfragestunde**

- Ein Bürger äußert seinen Unmut beim Vorgehen der Abholzung von Bäumen in Folge der Windkraft. Es sollte im Vorwege festgelegt werden, welche Bäume erhaltenswert sind.
- Er weist ebenfalls darauf hin, dass die wasserführenden Gräben kaum noch gepflegt werden.

Diese Themen werden zur weiteren Prüfung an die Ausschüsse weitergegeben.

- Es wird daraufhin gewiesen, dass vermehrt Kinder im Dunkeln am Kastanienplatz spielen.

## **Punkt 2**

### **Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- Eine Straßenlampe im Petersburger Weg wurde repariert
- Es wird derzeit geprüft, ob sich eine Umstellung der Straßenlampen auf LED Beleuchtung rechnet
- Der Kindergarten hat derzeit mehr Anmeldungen, als er aufnehmen kann. Es ist die Einrichtung einer weiteren Tagespflegestelle notwendig, um keine Kinder abweisen zu müssen. Dieses verursacht zusätzliche Kosten von ca. 9.500,-- - 10.000,-- €. Diese Kosten sind durch den Haushaltsansatz gedeckt.
- Die Feuerwehr Struxdorf und Ekeberg hat eine Spende der Schleswiger Volksbank erhalten.
- Derzeit werden jährlich 21.000,-- € an den SUV gezahlt. Dieser Betrag wird in den nächsten Jahren auf bis zu 25.000,-- € ansteigen.
- letzte Sitzung des SHGT
- letzte Sitzung des Amtsausschusses

Bauausschussvorsitzende Carmen Albertsen berichtet:

- der Elektroherd im Claus-Brix-Haus konnte repariert werden

Finanzausschussvorsitzender Martin Diedrichsen berichtet über:

- die derzeitige Haushaltslage der Gemeinde. Es musste in 2013 insgesamt 50.000,-- € an Gewerbesteuererinnahmen zurückgezahlt werden.
- die letzte Finanzausschusssitzung

Johannes Petersen, Mitglied des Schulverbandes Auenwaldschule Böklund

- berichtet über die letzte Sitzung des Schulverbandes. In 2014 wird die Umwandlung in eine Gemeinschaftsschule erfolgen. Es sind einige Investitionen für 2014 vorgesehen (Erneuerung sanitäre Einrichtungen, Geräteraumtore sowie EDV)

Johannes Petersen berichtet ebenfalls über die stattgefundene Sitzung des WBV.

- 2 Windkraftanlagen befinden sich derzeit im Bau
- Heinrich Mattsen wurde als Vorstandsvorsteher wieder gewählt
- Haushalt 2014
- Neubau einer Leitung

Wegeausschussvorsitzender Jörg Mangelsen berichtet über

- die stattgefundene Knickpflege

Jugend-, Kultur- und Sportausschussvorsitzende Silke Andresen berichtet:

- über stattgefundene Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt, Spieleabend und Theaterbesuch)
- am 29.03.2014 findet eine Fahrt nach Hamburg statt

**Punkt 3**

**Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2014 (Haushaltssatzung und – plan mit Investitionsprogramm bis 2017)**

Der Haushalt 2014 liegt allen Gemeindevertretern vor. Finanzausschussvorsitzender Martin Diedrichsen erläutert die wesentlichen Positionen und Veränderungen. Da die Finanzausschusssitzung bereits am 11.11.2013 stattfand, werden auch die Veränderungen bis heute erläutert. Herr Diedrichsen erläutert die Notwendigkeit der Anhebung der Hebesätze. Er weist auch auf Gewerbesteuerrückzahlungen für 2013 von insgesamt 50.000,-- € hin.

Nach Beratung über den Entwurf der Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 mit Anlagen beschließt die Gemeindevertretung Struxdorf folgende Haushaltssatzung.

1. Die Haushaltssatzung enthält folgende Festsetzungen:

- |    |  |            |
|----|--|------------|
| a) | des Gesamtbetrages<br>der Einnahmen und Ausgaben im<br>Verwaltungshaushalt auf | 908.000,00 |
|    | des Gesamtbetrages<br>der Einnahmen und Ausgaben im<br>Vermögenshaushalt auf   | 100.800,00 |
| b) | des Gesamtbetrages   |            |
|    | - der Kredite auf  | 0 €        |
|    | - der Verpflichtungsermächtigungen auf   | 0 €        |
|    | - der Kassenkredite auf  | 0 €        |
| c) | der Hebesätze  |            |
|    | - Grundsteuer A  | 295 %      |
|    | - Grundsteuer B  | 295 %      |
|    | - Gewerbesteuer  | 370 %      |
| d) | die Gesamtzahl der im Stellenplan<br>ausgewiesenen Stellen.                    |            |

2. das Investitionsprogramm bis 2017.

**Abstimmungsergebnis:**

**9 Ja**

**0 Nein**

**0 Enthaltung**

#### **Punkt 4**

##### **Beratung und Beschlussfassung über den DSL-Ausbau in der Gemeinde nach dem Konzept vom 30.10.2013**

Der Breitbandberater Herr Peter Lührs, Neumünster, hat nach der Finanzausschusssitzung im November 2013 den Auftrag erhalten, die notwendigen Schritte zur Verbesserung der Breitbandversorgung in der Gemeinde Struxdorf durchzuführen. Im ersten Schritt wurde ein Interessenbekundungsverfahren als Markterkundung durchgeführt. Mit dem Interessenbekundungsverfahren wird festgestellt, ob es Marktteilnehmer gibt, die die Mindestversorgung entsprechend der Breitbandrichtlinie des Landes Schleswig-Holstein ohne die Gewährung eines Zuschusses der Gemeinde sicherstellen. Die Frist ist mittlerweile verstrichen, ohne dass entsprechende Ausbauabsichten nachgewiesen wurden. Da auch keine Sicherstellung der Versorgung über die Mobilfunkstandards angezeigt wurde, könnte im nächsten Schritt eine europaweite Ausschreibung einer sogenannten Wirtschaftlichkeitslückenförderung durchgeführt werden.

Die Gemeindevertretung diskutiert über folgende Punkte:

- derzeitige finanzielle Situation der Gemeinde (Gewerbesteuerrückzahlung von 50.000,-- €, welche bei der letzten Finanzausschusssitzung noch nicht bekannt war)
- Verpflichtung zur Auftragsvergabe nach erfolgter Ausschreibung
- Neue Förderrichtlinien ab Mitte 2014
- Beteiligung von Bürgern

##### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Ausschreibung einer Wirtschaftlichkeitslückenförderung vorzubereiten, die Veröffentlichung jedoch bis zur Klärung offener Fragen unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Entwicklung der Gemeindefinanzen zurückzustellen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

**9 Ja**

**0 Nein**

**0 Enthaltung**

#### **Punkt 5**

##### **Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Zaunes um den Sportplatz**

Die Umzäunung des Sportplatzes in Struxdorf wurde durch umgestürzte Bäume stark beschädigt und muss komplett erneuert werden.

Die Kosten für das notwendige Material belaufen sich auf ca. 1.500,-- € (Eichenpfosten und Bretter aus Lärche) zzgl. Kosten für Kleinmaterial (Schrauben usw.). Der Zaun soll durch den Gemeindegärtner erneuert werden. Es wird vorgeschlagen, den Zaun durch bunte Holzbretter, die am Zaun befestigt werden, zu verschönern. Diese Bretter sollen im Rahmen einer Aktion von Kindern der Gemeinde bunt bemalt werden.

##### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Holzzaun vom südlichen Anfang bis zur Einfahrt zum Claus-Brix-Haus, zum Preis von 1.500,-- € zzgl. Kosten für Kleinmaterial, zu erneuern. Die beschriebene Verschönerungsarbeit durch bunte Holzbretter soll ebenfalls erfolgen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

**9 Ja**

**0 Nein**

**0 Enthaltung**

## **Punkt 6**

### **Beratung und Beschlussfassung über das Aufstellen einer zusätzlichen Straßenlampe im Petersburger Weg**

Nach kurzer Beratung und Nachfrage bei einem Anwohner wird das Aufstellen einer weiteren Straßenlampe im Petersburger Weg derzeit nicht für notwendig gehalten.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, im Petersburger Weg eine weitere Straßenlampe aufzustellen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**0 Ja**

**9 Nein**

**0 Enthaltung**

## **Punkt 7**

### **Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung der Gemeinde Uelsby bei der Einführung eines Tempolimits von 30 km/h in der Ekeberger Straße**

Die Gemeinde Uelsby möchte aufgrund des erhöhten Verkehrsaufkommens in der Ekeberger Straße ein Tempolimit von 30 km/h einführen bzw. beantragen. Zählungen haben ein Verkehrsaufkommen von werktags ca. 750 Fahrzeugen, vermehrt auch Schwerlastverkehr, ergeben. In der Ekeberger Straße wohnen derzeit viele kleine Kinder.

Ein kleiner Teilabschnitt der Ekeberger Straße gehört noch zur Gemeinde Struxdorf. Damit das Tempolimit aber bereits nach der Kreuzung bei Hollmühle 36, beginnen kann, bittet die Gemeinde Uelsby bei ihrem Vorhaben um Unterstützung.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Gemeinde Uelsby bei ihrem Vorhaben, die Einführung eines Tempolimits von 30km/h in der Ekeberger Straße, zu unterstützen. Das Tempolimit kann dann ggf. ab der Kreuzung beginnen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**9 Ja**

**0 Nein**

**0 Enthaltung**

Ein Bürger regt an, auch für die Belliger Straße ein Tempolimit von 30 km/h einzuführen. Der Wegeausschuss wird sich mit diesem Antrag befassen.

## **Punkt 8**

### **Verschiedenes**

- Es wird darauf hingewiesen, dass in der Mühlenstraße dringend ein Straßennamensschild am Abzweiger der Straße, mit Hinweis auf die Hausnummern, aufgestellt werden muss.

- Gegenüber dem Haus Hardeseiche 9 befinden sich mehrere Kastanien, die laut Hauseigentümer krank sind.

Vor einer endgültigen Entscheidung über das weitere Vorgehen wird sich der Umweltausschuss die Bäume anschauen.

## **Punkt 9**

### **Vertragsangelegenheiten**

Die Gemeindevertretung Struxdorf ist sich einig, vor dem weiteren Verlauf der Tagesordnung die Öffentlichkeit auszuschließen.

Siehe gesondertes Protokoll über den nichtöffentlichen Teil

Nach Beendigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung stellt Bürgermeister Dieter Thiesen die Öffentlichkeit wieder her. Der Beschluss wird aus Gründen des Datenschutzes nicht bekannt gegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Dieter Thiesen die Sitzung um 22:25 Uhr.

gez. Dieter Thiesen  
Bürgermeister

gez. Britt Paulsen  
Protokollführerin